

Schutz- und Hygienekonzept

der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG),
Ortsverband Neustadt a.d. Aisch e.V.

Stand: 15. September 2021

Zum Schutz unserer Mitglieder und Dritter vor einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus verpflichten wir uns, die folgenden Infektionsschutzgrundsätze und Hygieneregeln einzuhalten.

Grundlagen:

„A“ = ABSTAND:

Wir halten einen Mindestabstand von 1,5 Metern zueinander und Anderen!

„H“ = HYGIENE:

An erster Stelle steht das Händewaschen mit Seife und Wasser; Mindestdauer 20 sec. Durch die Tenside in der Seife wird das Virus inaktiv. Zum Abtrocknen am besten Papierhandtücher verwenden, ansonsten die Stoffhandtücher öfter als sonst wechseln. Wenn es zwischendurch keine Gelegenheit zum Händewaschen gibt, können die Hände auch mit Desinfektionsmittel desinfiziert werden.

„A“ = ALLTAGSMASKEN:

In Fällen, in denen der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht eingehalten werden kann, wird ein Mund-Nasen-Schutz (MNS) / eine Alltagsmaske / Community-Maske getragen.

Der Ortsverband Neustadt a.d. Aisch e.V. ist mit seinen Tätigkeiten im Wach- und Rettungsdienst als systemrelevant anzusehen.

Schutz- und Hygienekonzept für DLRG Trainingsbetrieb im Hallenbad Neustadt/Aisch

Aufgrund der gültigen Verordnung im Umgang mit dem Corona-Virus ist der Sportbetrieb geöffnet, allerdings müssen wir noch einige Regeln beachten. Im Rahmen der gültigen rechtlichen Vorgaben wird im Hallenbad Neustadt/Aisch der Ausbildungsbetrieb nach Maßgabe der folgenden Regeln wiederaufgenommen.

1. Allgemeine Richtlinien

- Die Hausordnung des Hallenbades ist einzuhalten, die aufgestellten/ausgehängten Hinweise bezüglich COVID-19 sind einzuhalten.
- Oberstes Gebot ist die Einhaltung der Abstandsregelung (Social-Distancing) von 1,5 Metern im gesamten Gebäude.
- Eingangsregelung: Das Hallenbad wird durch das angebrachte Drehkreuz zu festgelegten Zeitfenstern betreten. Ein späterer Zutritt ist nicht mehr möglich!
- Pflicht zur Maskennutzung (Mund- und Nasenschutz) besteht während des kompletten Aufenthaltes im Hallenbad, ab Betreten des oberen Eingangsbereiches bis zum Verlassen des Hallenbades (oben) nach dem Training. Ausgenommen sind das Duschen und das Training selbst.
- Benutzung der Duschen ist unter Einhaltung der Abstandsregelung (1,5 m) möglich.
- Es gilt die 3G-Regelung, der Nachweis ist vor dem 1. Training zu erbringen. Für alle nichtgeimpften oder Genesenen gilt, dass ein aktueller Schnelltest bzw. PCR-Test vorliegen muss. Selbsttests sind eigenständig mitzubringen und vor Ort unter Aufsicht durchzuführen. Bei Verdacht auf Krankheit oder bei Vorliegen von Erkältungssymptomen sowie Geruchs- und Geschmacksverlust darf der Sportler nicht am Training teilnehmen.

2. Ausbildungs- und Trainingsbetrieb des DLRG OV NEA e.V.

- Unsere Zeitfenster sind wie folgt:

1. Stunde:	17.15 - 17.25 Uhr	Einlass 1. Gruppe
	17.30 - 18.00 Uhr	Training 1. Gruppe (30 min)
2. Stunde:	17.50 - 18.00 Uhr	Einlass 2. Gruppe
	18.05 - 18.50 Uhr	Training 2. Gruppe (45 min)
3. Stunde:	18.35 - 18.50 Uhr	Einlass 3. Gruppe (hier Zeit für evtl. Selbsttest)
	18.55 - 19.45 Uhr	Training 3. Gruppe (50 min)

Zur Endzeit 20.00 Uhr müssen wir das Bad spätestens verlassen haben.
- Wir behalten uns situationsbedingte Anpassungen im Rahmen des Schutz- und Hygienekonzeptes für das Hallenbad vor.
- Jede/r Athlet/in bringt nach Möglichkeit seine Trainingsgeräte (Schwimmbretter, Flossen, etc.) zu jeder Stunde selbst mit. Badekappen, Schwimmbrillen, etc. sind vom Verleih ausgeschlossen.
- Bei einem Verstoß gegen das vorliegende Hygienekonzept wird der/die Betroffene zum sofortigen Verlassen des Hallenbades aufgefordert. Ein darüberhinausgehender Ausschluss vom Training ist möglich.
- Der Trainingsbetrieb ist wie folgt geplant:
 1. **pünktliches Erscheinen** (15 min vor Trainingsbeginn) zum jeweiligen Zeitfenster im oberen Eingangsbereich des Hallenbades, Mund-Nase-Bedeckung ist ab hier zu tragen, Mindestabstand beachten
 2. **3G-Nachweis bzw. Selbsttest vor Ort**
 3. im Umkleide- und Duschbereich sowie in der Schwimmhalle und beim Training ist **jederzeit auf 1,5 m Abstand** zu achten
 4. der Mund-Nase-Schutz muss bis Verlassen des oberen Eingangsbereiches getragen werden
- **Sobald neue Vorgaben ergehen, wird das Konzept aktualisiert.**

Schlussbestimmung

Die Gesundheit aller Mitarbeiter, Trainer und Aktiven hat für uns oberste Priorität. Die Ausübung unseres Rettungssports darf diese niemals gefährden. Das Corona-Virus verschwindet nicht einfach von heute auf morgen, dies sollten wir alle bei unserem Handeln stets bedenken. Wir nehmen das Thema sehr ernst und erwarten das auch von jedem, der an unserem Trainingsangebot teilnimmt oder als Übungsleiter dort aktiv ist.

Sobald weitere Lockerungen/Änderungen bekannt werden, wird dieses Hygienekonzept kurzfristig aktualisiert.

Lothar Stanke
1. Vorsitzender

Johannes Breuer
Technischer Leiter

Markus Leng
Trainer

Ines Findekle
Trainerin